



Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins SALESAN

Wir hoffen, dass Sie diesen herrlichen Sommer mit Ihren Lieben geniessen konnten und die vielen Gewitter unbeschadet überstanden haben. Leider soll dieser Sommer jedoch der kühlste sein, den wir noch erleben werden; Berechnungen der NASA haben gezeigt, dass von nun an die Temperaturen unseres Planeten noch mehr steigen und somit auch Naturkatastrophen immer häufiger vorkommen werden. Diese Vorstellung finde ich beängstigend, das letzte Gewitter in diesem Jahr fand ich schon sehr beeindruckend, hatte ich doch mein Bestes gegeben, so viele Pflanzen wie möglich im Garten zu sichern und vor möglichem Hagel zu schützen. Zum Glück gab es in Altendorf keinen Hagel, aber am nächsten Morgen fand ich ein trauriges Bild vor. Hätte ich bloss mehr über Gartenpflege gelernt, schalt ich mich. Und hier sind wir genau beim Thema. Sich verändernde Umstände erfordern grössere Flexibilität von uns allen, wir müssen neuen Herausforderungen weise und resilient begegnen. Und dafür brauche nicht nur ich mehr Bildung, sondern alle Menschen auf unserem Planeten, besonders jene, die in Ländern leben, wo Zugang zu Bildung nicht eine Selbstverständlichkeit ist wie hier. Natürlich werden bei Projekten von Salesan Kurse in Gartenbau nicht angeboten, aber in vielen unserer Schulprojekte ist ein Garten angegliedert, wo die Kinder und Jugendlichen mithelfen und somit ganz nebenbei schnell den Umgang mit Pflanzen und deren Kultivierung lernen.

Dieses Jahr fand die Generalversammlung von Salesan am 23. April im Pfarreiheim in Altendorf statt. Mit der Begrüssung wurde die Generalversammlung um 14 Uhr eröffnet. Es waren 26 Mitglieder anwesend und aufgrund dieser geringen Anzahl Teilnehmer wurde beschlossen, keine Stimmzähler zu wählen.

Zur Wahl standen dieses Jahr die Posten des Vizepräsidenten und des Sekretariats. Als Vizepräsident wurde Werner B. Müller aufgestellt und einstimmig gewählt. Für das Sekretariat wurde Frau Annette Permann vorgeschlagen, welche schon in vergangenen Jahren regelmässig beim Einpacken der Infobriefe bei uns zuhause geholfen hat. Auch ihre Wahl wurde einstimmig angenommen. Beide Posten stehen erst wieder 2025 zur Wahl.

Herr Ronny Bachmann stellte daraufhin die Bücher von Salesan vor und gab verständlich Auskunft über die Bewegungen im Jahr 2022. Ebenfalls wurde der Bericht der Rechnungsprüfungskommission vorgelesen, das anwesende Plenum stimmte einstimmig und dem Bericht der Rechnungsprüfer folgend, für die Genehmigung der Bücher, sowie für die Entlastung des Vorstandes. Der Jahresbericht wird auch im Jahr 2023 auf 40 Franken belassen.

Vor der Generalversammlung sind keine schriftlichen Anträge eingegangen, ebenfalls gab es keine Wortmeldungen aus dem Plenum. Werner B. Müller stellte daraufhin das Jahresprogramm vor, im Herbst 2023 plant er einen weiteren Besuch in Ostafrika und wird dabei von Ruth und Ernst Walker begleitet.

Es folgten die Jahresberichte über die Aktivitäten in Ostafrika und in Indien. Beide Berichte wurden vom Plenum einstimmig genehmigt. Die Jahresberichte bildeten so auch den Abschluss des ordentlichen Teils der Generalversammlung um 15:20 Uhr und das Plenum konnte anschliessend bei Kaffee und Kuchen gemütlich beisammensitzen. Besonderen Dank gehen an dieser Stelle an Susanna Chiappolini für die Blumenspende auf jedem Tisch. Ebenso ein herzlicher Dank an all die fleissigen Bäckerinnen, die uns mit ihren leckeren Kreationen verwöhnten.



## **Infobrief**

**Sommer 2023**

### **Projekt Informationen**

Vom 13. März bis 31. März besuchte Werner mit seinem Freund Hans Stapfer Tansania und Kenia. Sie besuchten die verschiedenen Projekte in Tansania und Kenia. Obwohl Hans nicht das erste Mal in Ostafrika war, ist es doch für beide jedes Mal wieder ein Abenteuer, sich den lokalen Gepflogenheiten anzupassen.

### **Gesundheitscenter in Kisesa, Tansania.**

Das Center und das Haus der Schwestern sind nun soweit, dass die Schwestern im Haus einziehen können. Zur Sicherheit wird nun ein Zaun um die Station und dem Schwesternhaus errichtet. Eine erste Etappe mit dem Eingangstor ist bereits erstellt.

Nach langen und mühsamen Diskussionen mit der Gesundheitsbehörde, erteilten diese die Bewilligung zur Führung des Centers. Endlich, am 6. Mai, wurde die Station offiziell eröffnet. Auf Einladung der Schwestern sind die Vertreter der lokalen Gesundheitsbehörde natürlich gerne dabei. Aber auch Gäste aus der Umgebung kamen, um das neue Angebot für Patienten anzusehen. Ein Vertreter des Bischofs weihte zusammen mit der Schwesterngemeinschaft das Projekt mit Gesang und Gebet ein. Wir hoffen nun, dass viele Patienten vom Angebot Gebrauch machen. Die Kosten für das Center und das Schwesternhaus beliefen sich auf 295'000 Franken. SALESAN steuerte mit 220'000 Franken einen beträchtlichen Teil zur Vollendung des Projektes bei.



### **BMI Catering, Dar es Salaam, Tansania**

Auf dem Weg nach Dar es Salaam besuchten wir das Catering Projekt in der Nähe des Airports. Wir nutzten die Gelegenheit, mit der neuen Leiterin ein interessantes Gespräch zu führen. Seit ihrer Übernahme ist das Geschäft nun selbsttagend.

### **VTC Mlolongo, Kenia**

Von Dar es Salaam, Tansania ging es mit dem Flugzeug nach Nairobi, Kenia, Die erste Station war das VTC in Mlolongo, wo wir auch wohnen durften. Wir informierten uns über die neu eingeführten Lehrgänge für Coiffeure und Massage. Für die zwei neuen Ausbildungsangebote fehlen noch qualifizierte Lehrer.

Die Nachfrage nach Computerkurse ist nach der Corona Krise wieder angestiegen. Die Kursprogramme sind schwerpunktmässig für Schüler ausgelegt, die sich nach der Sekundarschule für einen Platz zur Weiterbildung in einem Seminar bewerben.

Da zurzeit keine verantwortliche Person für das VTC zur Verfügung steht, hat Pater Sebastian zusätzlich zur Betreuung der Pfarrei die Leitung des VTCs übernommen.



### CTTI in Machakos, Kenia

Die Lehrlinge waren bereits in die Osterferien abgereist. Stephen, der Leiter des Lehrlingsheims konnte uns berichten, dass die Zahl der neuen Lehrlinge nach der Corona Krise wieder zugenommen hat. Er rechnet, dass ab dem Sommersemester wieder um die 140 Lehrlinge unterrichtet werden können. Die gute Nachricht ist, dass das erste Halbjahr mit einem kleinen Gewinn abgeschlossen werden konnte.

Der Bau des neuen Schlafsaals liegt gut im Zeitplan. Ab Herbst können voraussichtlich die neuen Räume bezogen werden. SALESAN beteiligt sich am Bau mit einem Betrag von 28'000 Franken.

Für das zweite Gebäude, Schulzimmer und Administration, sind die Pläne beim staatlichen Büro zur Genehmigung vorgelegt worden. Auch hier beteiligt sich SALESAN mit einem Betrag von 26'000 Franken.



### Indien

Leider mussten wir im Juni von Pater Cyriac, einem lieben Freund und Unterstützer des Vereins SALESAN, Abschied nehmen. Er verstarb mit nur 56 Jahren an Krebs in Chur.

Ich habe Cyriac bereits als Student in Pune, Indien kennen gelernt. Im Jahr 1998 begleitete er mich an die Priesterweihe des Studenten meiner Mutter nach Aurangabad und an weitere Orte. Er war ein offener und sprachbegabter junger Mann, der sich für die Geschichte Europas interessierte und rasch Deutsch lernte. Ein Jahr später wurde er als Priester in die Diözese Augsburg gerufen. Die Kontakte und Austausch intensivierten sich und mit meinen Eltern waren wir regelmässig Gast bei ihm. Er konnte auch gut kochen. Im Jahr 2003 trat er eine Stelle als Priester in der Pfarrei Heilig Kreuz in Chur an. Von 2011 bis 2018 wirkte Cyriac als Dekan für die Diözese. Er war sehr beliebt bei Kindern, Eltern, Lehrern, im Sportverein und bei den Gläubigen. Die Kirche war an den Gottesdiensten immer voll. Er hatte stets ein offenes Ohr für alle Menschen. Seine interessanten Diskussionen faszinierten und machten den Blick offener für verschiedene Themen. Seine wertvollen Ratschläge und Tipps wurden geschätzt, deshalb wird er nun so stark vermisst. Er fehlt überall...

Ruhe in Frieden lieber Cyriac, Danke für deine treue und herzliche Freundschaft. Dein wacher Geist möge weiterhin in uns leben.



## Infobrief

Sommer 2023

Nur Dank ihren grosszügigen Spenden ist es SALESAN möglich, Projekte für Ausbildung und Gesundheit zu fördern. Alle Spenden werden vollumfänglich an die Projekte weitergeleitet.

Mit dem Jahresbeitrag von Fr. 40.- decken wir die administrativen Kosten, damit Ihre Spenden vollumfänglich den entsprechenden Projekten zugeteilt werden können. Allen Mitgliedern, die bereits den Jahresbeitrag bezahlten, möchten wir uns herzlich bedanken.

Einzahlungen für den Jahresbeitrag und Spenden bitten wir auf folgendes Konto zu überweisen:

Credit Suisse, Lachen  
CH27 0483 5065 4242 8000 0  
SALESAN, 8852 Altendorf

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern einen schönen Rest des Sommers und vor Allem, dass Sie und Ihre Lieben gesund bleiben.

Mit herzlichen Grüssen  
Verein SALESAN

Tina, Hildegard u. Werner B. Müller

Erstellt mit qr-generator.ch

### Empfangsschein

Konto / Zahlbar an  
CH27 0483 5065 4242 8000 0  
Verein SALESAN  
Talbachstr. 65  
8852 Altendorf

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└

Währung Betrag ┌

CHF ┌

Annahmestelle

### Zahlteil



Währung Betrag ┌

CHF ┌

└

└

Konto / Zahlbar an  
CH27 0483 5065 4242 8000 0  
Verein SALESAN  
Talbachstr. 65  
8852 Altendorf

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└